

**Zeitschrift:** Rote Revue : sozialistische Monatsschrift  
**Band:** 7 (1927-1928)  
**Heft:** 8

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Rote Revue

Sozialistische Monatschrift

8. HEFT

APRIL 1928

VII. JAHRG.

---

Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz

---

## Der Einfluß der Sozialisten in den Gemeinden Frankreichs.

Von Josef Diner-Dénes, Paris.

Einheitlich in seinen leitenden Ideen, einheitlich in seinen Zielen, ist doch der Sozialismus eines jeden Landes ein Sondergewächs, hervorgegangen aus seiner Sondergeschichte, seiner Sonderentwicklung.

Darum gilt es, allüberall dort, wo man den Einfluß des Sozialismus und der Sozialisten auf irgendwelche Institutionen eines Landes prüfen will, vorher ins klare kommen über die Sonderart jenes Landes, dessen sozialistische Bewegung in Frage steht.

Bei meinen folgenden Ausführungen darf nun nicht einen Augenblick außer acht gelassen werden, daß ich von Frankreich, französischem Sozialismus und französischen Sozialisten spreche. Von jenem Lande, in dem sich der Individualismus zutiefst in das Wesen des Volkes eingefressen hat. Von jenem Lande, dem die große Revolution eine durchaus kleinbürgerliche Struktur gegeben, eine Struktur, die bis auf den heutigen Tag festgefügt ist, wenn sie auch allseitig vom Großkapitalismus schon angefressen ist. Von jenem Lande, das all diesen Eigentümlichkeiten zufolge das allerkonservativste Land Europas ist und doch zu gleicher Zeit der treueste Hüter der großen revolutionären Tendenzen, die seine Geschichte, und eine ruhmreiche Geschichte, seit nun fast zwei Jahrhunderten ausmachen.

Will man ein Maß haben für die Bedeutung der sozialistischen Bewegung im Leben der französischen Gemeinden, darf man nicht Vergleiche ziehen mit den kommunalen Ergebnissen der Sozialisten anderswo. Zumal das so naheliegende österreichische Beispiel darf nicht als Vergleichsgröße genommen werden. Einzig mit französischem Maßstabe darf gemessen werden. Dann erst wird man die Größe der Leistung unserer französischen Genossen ermessen und ihre Bedeutsamkeit für Frankreichs Zukunft würdigen können.

\*

Mit dem Falle der Pariser Kommune, 1871, verschwanden rasch die Sozialisten und die sozialistischen Bestrebungen aus dem Gemeindeleben